

## Gestalterinnen und Gestalter im Bundesvorstand gesucht

Zur Bundesversammlung 2019 sucht der BdP interessierte Personen für den Bundesvorstand (Legislaturperiode Juni 2019-Juni 2022).

Auf der 46. Bundesversammlung endet auch die Amtszeit des derzeitigen Bundesvorstands und es wird ein neuer Bundesvorstand gewählt. Dieser besteht aus einer Doppelspitze, drei Stellvertreterinnen/Stellvertretern und einer Schatzmeisterin/einem Schatzmeister. Aus dem derzeit vorhandenen Bundesvorstand können sich Guschtl (Sebastian Köngeter, LV BaWü), Maria Venus (LV Niedersachsen) und Flipper (Marcus Lauter, LV Hessen) vorstellen, erneut zu kandidieren. Demnach werden noch mindestens zwei bis drei weitere Personen gesucht, um das Vorstandsteam zu komplettieren oder ein neues zu bilden. Eine Verteilung, welche Position durch welche Person besetzt wird, soll innerhalb des jeweiligen Teams erfolgen.

Der Bundesvorstand arbeitet als Team und ist sowohl für inhaltliche Ausgestaltung des BdP als auch für das „operative Geschäft“ zuständig. Er arbeitet eng mit der Bundesleitung, den Arbeitskreisen auf Bundesebene und den Landesverbänden zusammen. Er erhält für das operative Tagesgeschäft Unterstützung von derzeit 12 Mitarbeitenden, darunter eine Bundesgeschäftsführerin und einer Referentin für den Bundesvorstand. Er vertritt zudem den BdP nach außen.

### **Wer wird gesucht?**

Gesucht sind vor allem Menschen, die den BdP in Zukunft gestalten wollen. Du solltest also ein paar Ideen dabei haben, wie wir unseren zukünftigen Herausforderungen begegnen wollen. Weil die Tätigkeit bei den Pfadfindern nicht immer sofort von Erfolg gekrönt ist, braucht es sicherlich einiges an Idealismus und Durchhaltevermögen. Da die Arbeit bundesweit stattfindet, solltest du gut alleine bzw. in Skype- und Telefonkonferenzen arbeiten können und dich gleichzeitig als Teamplayerin bzw. Teamplayer verstehen. Du solltest Spaß an der Vernetzung haben und Interesse an allen Ebenen des BdP mitbringen. Erfahrungen auf Landes- oder Bundesebene sind dabei wichtig. Darüber hinaus solltest du auch verlässliche kontinuierliche Arbeit beim Erfüllen des operativen Geschäfts leisten können, auch wenn diese Arbeit manchmal etwas „trocken“ ist.

### **Wie viel Zeit braucht man dafür?**

Natürlich hängt das sehr davon ab, was man als Vorstandsteam leisten möchte und wie die Aufgabenverteilung ist. Aber gesetzt sind ein paar Wochenenden: 4-5x Bundesleitungstreffen; 2x Bund-Land-Treffen; 1x Bundesversammlung; für 1-2 Personen: 2x Ringe-ausschusssitzung. Dazu dann Vorstandstreffen nach Bedarf (ca. 6x) und natürlich Treffen für Projekte oder mit den Landesverbänden. Derzeit findet ca. alle 3 Wochen eine Telefonkonferenz am Abend statt. Je nach Aufgabenverteilung ist ein regelmäßiger Kontakt zu den Ansprechpersonen im Bundesamt wichtig.

### **Was bekommt man?**

Wie immer beim Pfadfinden: Man kann den Bund gestalten, sammelt wertvolle Erfahrungen (Personalführung, Finanzmanagement, Projektmanagement, Vernetzung, Moderationskompetenz) und hat Spaß mit ehren- und hauptamtlichen Teammitgliedern.

### **Und jetzt: Wo melden?**

Wenn du jemanden kennst, den wir fragen sollen, oder wenn du selber Fragen oder Lust hast, dann melde dich beim Bundesvorstand ([mitmachen@pfadfinden.de](mailto:mitmachen@pfadfinden.de)). Wir freuen uns über Fragen, Tipps und Interessensbekundungen!